

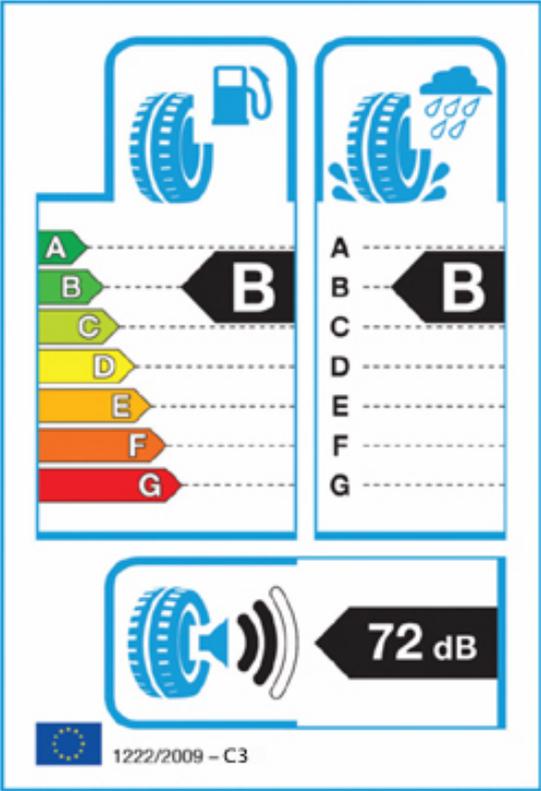
EU-Label für alle Nutzfahrzeugreifen von Continental verfügbar

Zum 1. Juli 2012 hat Continental alle relevanten Nutzfahrzeugreifen für das neue, ab dem 1. November gesetzlich vorgeschriebene EU-Label klassifiziert und gibt die Werte dem Handel bekannt. Dazu hat der Hannoversche Hersteller rund 500 Lkw- und Busreifen nach den von der EU festgeschriebenen Prüfverfahren getestet, um alle relevanten Werte zu ermitteln und bei jedem Typ in jeder Größe die Einstufung nach Energieeffizienz, Nasshaftung und externem Abrollgeräusch vornehmen zu können.

Auf diese drei Kategorien hat sich die EU-Kommission beim neuen Reifenlabel vor allem in Hinblick auf Umweltaspekte geeinigt, sie will damit jedoch auch mehr Transparenz schaffen und Reifen in Sachen Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Ökologie untereinander besser vergleichbar machen.

Am 1. November 2012 tritt die EU-Verordnung 1222/2009 zur Kennzeichnungspflicht für Neureifen in Kraft. Für Reifen, die ab dem 1. Juli 2012 produziert und vom 1. November an verkauft werden, müssen die Messwerte nach dem EU-Reifenlabel bekannt gegeben werden. Das gilt für alle in Europa verkauften Pkw-, Transporter-, Lkw- und Omnibusreifen gleichermaßen. Continental befürwortet das neue EU-Reifenlabel, da es mehr Transparenz bei der Reifenwahl bietet. Es kann aber nur einen ersten Anhaltspunkt liefern. Eine gute Beratung beim Fachhandel ersetzt das Label nicht.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



EU-Reifen-Label.